

DER ZÜRIBÄRNER

MITTEILUNGSBLATT DES BERNER-VEREINS ZÜRICH

www.bernerverein-zuerich.ch

Nr. 220 Februar 2006



Täglich frisch auf Ihren Tisch: Zum z'Morge, Znüni, z' Mittag, Zvieri, z' Nacht, d'Bäckerei Känzig machts!

E. + F. Känzig GmbH Bahnhofstrasse 5 8802 Kilchberg ZH

Tel. 01 / 715 40 01

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 6.30 bis 18.30

> Samstag: 6.30 bis 12.30

UNSERE MÄRKTE

Dienstag und Freitag: 6.30 bis 11.00 Märt am Bürkliplatz Märt am Helvetiaplatz

Mittwoch und Samstag: Mi. 6.30 bis 11.00 Sa. 6.30 bis 12.00 Märt in Oerlikon

Donnerstag: 6.30 bis 12.00

Samstag: 8.00 bis 12.00 Märt in Adliswil Märt in Zollikon **DER ZÜRIBÄRNER** Erscheint vierteljährlich und wird jedem Mitglied zugestellt

Redaktion René Wyttenbach Neupa Beratungs AG	Baarerstrasse 137 Postfach 2451	6302 Zug	G Fax	O41 O41	211 10 51 211 10 54
Ehrenpräsident René Stöckli	Waldstrasse 17	8125 Zollikerberg	Р	O44	391 65 39
Präsident Aldo A. Campiotti	Affolternstrasse 130	8105 Regensdorf	P G	O44 O79	840 05 03 818 97 67
-	Obmann Theatergruppe				
Bernhard Huser	Erlenstrasse 57	8154 Oberglatt	Р	O44	851 27 26
Hauptkassier Christian Schweizer	Untermatt 7	8902 Urdorf	Р	O44	734 31 20
Mitgliederkassierin Rosmarie Beutler	Hohensteinweg 20	8055 Zürich	Р	O44	462 64 87
Protokoll/Sekretaria Käthi Bucher	at Holderbachweg 14	8046 Zürich	Р	O44	371 78 70
Obmann Ehrenmitg	lieder/Veteraninnen/Vetera	anen			
Erwin Steinmann	Р	O44	451 78 75		
Vorsteherin der Tra	chtentanzgruppe				
Heidi Ruch	Friesenberghalde 3	8055 Zürich	Р	O44	462 14 35
Obmann der Weihn René Stöckli	achtskommission Waldstrasse 17	8125 Zollikerberg	Р	O44	391 65 39
Beisitzer					
Albert Beutler René Bron	Hohensteinweg 20 Spirgartenstr. 13	8055 Zürich 8048 Zürich	P P		462 64 87 432 27 94
Fähnrich/Beisitzer Bernhard Zbinden	Schweighofstr. 405	8055 Zürich	Р	O44	462 45 51
Präsident der Schü	tzengesellschaft				
René Gfeller	Ferdinand Hodler-Str. 12	8049 Zürich	Р	O44	341 79 24
Postkonto Hauptvereir	n: 80-9253-7	Postkonto Mitglied	lerbei	träge:	80-10207-4



Im Dörfli z'Üdike

Zürcherstrasse 61, 8142 Uitikon, Telefon 044 491 95 10

7 Tag für sini Gescht do - s'Züri-Bärner Restaurant ganz i Euer Nöchi - chömed doch cho luege

S'Charlotte Reinmann, s'Lotti Heri, dr Werner Lisser und s'ganze Dörfli-Team fröie sich uf Öie Bsuech

Öffnigs-Ziite

Mo - Sa 09.00 - 24.30

So 10.00 - 22.00

Veranstaltungskalender 2006 Hauptverein

Fr 6.	Januar Januar Januar	Höck mit oder ohne Mittagessen im Rest. Sternen Helferessen Zibelemärit, Restaurant Schützenruh Präsidentenkonferenz VOB
	März März	109. Generalversammlung Schützengesellschaft 126. Generalversammlung im Rest. Schweighof
Sa 29.	April	Tagung Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen im Rest. Schweighof
Sa 6.	Mai	Suppenfestival nach separatem Programm
So 25.	Juni	Waldhüttenfest für die ganze BVZ-Familie unter der Leitung der Schützengesellschaft
So 9.	Juli	Vereinsreise BVZ
Di 1.	August	Festumzug Bahnhofstrasse Folklorenachmittag in der Stadthausanlage
	August August August	Buurezmorge mit dem Verband der Kantonalvereine Wanderung BVZ Stadtumgang Zürich / Teestation Uitikon-Waldegg
	September September	•
Sa 21.	Oktober Oktober Oktober	VOB-Bernertreffen / BV Zürcher Unterland Treberwurstschmaus nach speziellem Programm Brätzele für Zibelemärit
Fr/Sa 10./11.	November November November	Schlüferle und Einpacken der Ware für Zibelemärit Zibelemärit auf dem Paradeplatz Bärner-Aabe und Unterhaltungsnachmittag im Hotel Spirgarten
Sa/So 9./10. Di 5.	Dezember Dezember	Quartier-Lottomatch BVZ im Rest.Schweighof Weihnachtskommissions-Sitzung

An die ganze BVZ-Familie

Alle aufgeführten Veranstaltungen sind bis zur Genehmigung durch die Generalversammlungen als provisorisch zu betrachten.

Terminverschiebungen können eintreten, wenn wichtige Gründe dafür sprechen oder sich Doppelveranstaltungen ergeben.

Solche Änderungen werden jeweils in unserem Vereinsorgan publiziert.

Veranstaltungskalender Trachtentanzgruppe 2006

Tanzleiterkurs Aesch/ZH Fr 6. März Fr 10. März DV Landesteil Emmental, Eriswil 11./12. März STV Ski Plausch-Wochenende, Engelberg 30. März - 2. April Appenberg Kurzwoche 7. April Tanzleiterkurs Uster 20. April 1. Tanzleitertreffen Emmental, Turnhalle Biglen Bernisches Bott, Wichtrach 30. April Tanzleiterkurs Aesch/ZH 2. Mai 7. Mai Casino-Ball, Bern 6. Juni Tag der Tracht 6. Juni 1. Tanztreffen Emmental, Affoltern i.E. Tanzleiterkurs Uster 8. Juni 24./25. Juni Schweiz. Trachtenvereinigung, DV in Basel 2. Juli Kantonaler Volkstanzsonntag, Küsnacht 10. August 2. Tanztreffen Emmental, Zollbrück 3. September Unspunnenfest in Interlaken 1. bis 20. Sept. - 7. Oktober Sing- und Tanzwochenende in Kandersteg 39. Sept. 7. Oktober Brauchtumswoche STV in Fiesch 2. Tanzleitertreffen Emmental, Affoltern i.E. 22. Oktober 29. Oktober Tanzleitersonntag Aesch/ZH 11. Dezember Abschlusshöck Restaurant Schützenruh



VORSPEISEN-BUFFET
LEICHTE KÜCHE
VEGETARISCHE GERICHTE
HAUSGEMACHTE TEIGWAREN
ERLESENE SPITZENWEINE,
SERVIERT IN DER KARAFFE

spirgarten

Am Lindenplatz 5 · 8048 Zürich-Altstetten · Telefon 044 438 15 15 www.spirgarten.ch · spirgarten@spirgarten.ch

Einladung zur

126. Generalversammlung des BVZ

Datum: 24. März 2006

Ort: Restaurant Schweighof

Schweighofstrasse 232, 8055 Zürich

Beginn: 19.15 Uhr

Traktanden:

- 1. Präsenz
- 2. Protokoll der 125. Generalversammlung
- 3. Mitgliederbewegung
- 4. Ernennungen, Ehrungen und Auszeichnungen
- 5. Jahresbericht des Präsidenten
- 6. Abnahme Jahresrechnung und Revisorenbericht
- 7. Festlegung der Mitgliederbeiträge
- 8. Décharge-Erteilung an den Vorstand
- 9. Wahlen
- 10. Tätigkeitsprogramm für das Jahr 2006 (provisorisch)
- 11. Anträge
- 12. Verschiedenes

Diese Einladung erfolgt nur im "Der Züribärner". Die Generalversammlung ist nicht nur für Aktivmitglieder. Auch unsere werten Ehren- und Stamm-Mitglieder, Veteraninnen und Veteranen sind freundlich zur Teilnahme eingeladen und haben das gleiche Stimmrecht. Es ist unerlässlich, diese Ausgabe des Vereinsorgans an die Generalversammlung mitzubringen, da bei der Behandlung der Traktanden auf diesen verwiesen wird.

Die Hauptkasse übernimmt wieder einen Imbiss (trockenes Gedeck).

Mitglieder, die an der Generalversammlung nicht teilnehmen können, werden gebeten sich in irgendeiner Form beim Präsidenten oder einem Vorstandsmitglied zu entschuldigen.

Mitglieder, welche wegen Krankheit, Unfall oder aus anderen Gründen an der Generalversammlung nicht teilnehmen können, entbieten wir die Besten Wünsche und grüssen Sie freundlich.

Der Vorstand

Ihre Metzgerei in Höngg mit der persönlichen Beratung Wartau Metzg

René Leuenberger, Limmattalstrasse 274, 8049 Zürich-Höngg

Tel. 044 342 28 08

Lieferant für gute Fleischwaren an den BVZ

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN FÜR DAS VEREINSJAHR 2005

Das Jubiläumsjahr – 125. Jahre Berner Verein Zürich – gehört der Vergangenheit an. Ein Jahr voller Veranstaltungen, verbunden mit schönen Stunden für alle Mitglieder, erfolgreich in allen Teilen und hoffentlich auch sehr nachhaltig für die Zukunft des Vereines.

Wenn ich mir die Zeit nehme und unseren Festführer sowie die tolle Jubiläumsschrift in aller Ruhe durchlese, so stelle ich fest, dass mein Vorstand, mein Jubiläums-OK aber auch viele Mitglieder in diesem Jahr in unendlich vielen freiwilligen Stunden eine hervorragende Arbeit zu Gunsten unseres Vereines geleistet haben. Würde ich hier alle Anlässe aufzählen und kommentieren, würde dieser Bericht ellenlang und langweilig, weil das geschriebene mit dem erlebten nie übereinstimmen kann. Die jeweilige Atmosphäre an jedem Anlass kann einfach nicht in Wort und Schrift wiedergeben werden.

Ich beschränke mich in diesem Bericht aufzuzählen, was so hinter dem Vorhang des Vereins geschehen ist, damit auch in diesem vergangenen Jahr der Verein gelebt hat und die Öffentlichkeit darüber orientiert und geschrieben hat. An 6 Vorstandssitzungen wurde geplant, diskutiert, zwischendurch auch heftig, und entschieden was den Mitgliedern an Anlässen und Veranstaltungen geboten werden soll und wer das alles organisiert. An gesamthaft 16 Sitzungen haben die Mitglieder des Jubiläums-OK, unter der Leitung von Bernhard Huser und René Stöckli alle Jubiläumsveranstaltungen besprochen, geplant, detailliert und durchgeführt. Eine Weihnachtskommissions-Sitzung hat wiederum zahlreiche Mitglieder mit einem vorweihnachtlichen Präsent beschenkt. An verschiedenen ausserordentlichen Sitzungen wurden aufgetretene Probleme aus jeder Himmelsrichtung besprochen, Kompromisse vorgeschlagen, notwendige Änderungen entschieden und die Sache wieder ins Lot gebracht. An allen Sitzungen konnte ich mit Freude feststellen, dass die Mitglieder in allen Bereichen vorbereitet und motiviert erschienen sind und ihr Bestes zum Wohle des Vereins gegeben haben.

Ehrlich, es war für mich nicht immer leicht, all die Aufgaben, Sorgen und Probleme zu meistern, die sich während eines Vereinsjahres so ergeben und entwickelt haben. Aber mit vereinten Kräften seitens der Vorstands-, Kommissions- und weiteren Mitgliedern gelang es in den meisten Fällen auch diese Hürden zu meistern und zufriedene und erfolgsbringende Lösungen zu finden.

Die finanzielle Seite unseres Vereines sah anfangs Jahr nicht gerade rosig aus, so dass wir uns im Vorstand gezwungen sahen, da und dort den Rotstift anzusetzen und zu versuchen, einige Franken zu sparen. Ende Jahr durfte ich von unserem Hauptkassier die Mitteilung entgegen nehmen, dass wir den Finanzhaushalt einigermassen im Griff hätten und die Sparmassnahmen, wenn auch nicht überall, doch da und dort gegriffen hätten. Dank einem intern erstellten Budget ist es uns gelungen das Ziel von einer ausgeglichenen Rechnung zu erreichen, ohne dass unsere Mitglieder darunter bedeutend gelitten hätten. Dafür möchte ich allen die am Sparwillen beteiligt waren und sind, ganz herzlich danken.

Wenn ich schon am Dankeschön sagen bin, möchte ich diesen Reigen gleich weiterführen. Es ist mir ein aufrichtiges Bedürfnis einmal meinen Vorstands-, Kommissions- und Jubiläums-OK-Mitgliedern für den grossen Einsatz und die geleistete Arbeit während des verflossenen Jahres recht herzlich zu danken. Dann möchte ich auch allen Mitgliedern, die freiwillig und motiviert die eine oder die andere Aufgabe, den Einsatz oder die Organisation eines Anlasses übernommen haben, ganz herzlich ein Dankeschön überreichen. Die Leiterinnen und Leiter der verschiedenen Gruppen – damit eingeschlossen auch der Vorstand der Schützengesellschaft – für ihre aufopfernde Bereitschaft und den grossen Einsatz über ein ganzes Jahr hinweg, ebenfalls meinen herzlichsten Dank aussprechen. Den Verein in dieser Form am Leben erhalten zu können. ist nur dank den verschiedenen Einsätzen und Arbeiten zu Gunsten dem Verein und deren Mitglieder möglich und sollte für die weniger aktiven Mitglieder nicht nur ein Vorbild darstellen, sondern vielleicht auch ein Ansporn sein, selber einmal die Hand bei einer Veranstaltung anzulegen und mitzuhelfen, dass Erfolg und Nachhaltigkeit gewonnen wird.

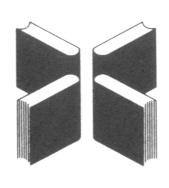
Im Weiteren möchte ich den vielen Inserenten für ihre Unterstützung in unserem Vereinsorgan einen herzlichen Dank übermitteln und der Hoffnung Ausdruck geben, dass auch in der Zukunft auf sie gezählt werden kann.

Allen unseren Spenderinnen und Spender, die während eines Jahres ihr Portemonnaie öffnen und unseren Verein wohlwollend unterstützen, möchte ich ebenfalls von Herzen danken. Es ist schliesslich nicht selbstverständlich in der heutigen Zeit, dass nebst dem Mitgliederbeitrag noch zusätzlich Geld in unseren Verein fliesst, das schlussendlich wiederum unseren Mitgliedern zu gute kommt.

Wenn ich jemanden vergessen habe, so bitte entschuldigt dies und nehmt gleichzeitig auch für eure Unterstützung meinen herzlichsten Dank entgegen.

Zum Schluss möchte ich, wenn auch etwas verspätet, allen unseren Mitgliedern ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr wünschen, verbunden mit guter Gesundheit und vielen frohen Stunden im Kreise der Familie und eben auch im Kreise unseres Vereines. Den Kranken und denjenigen die gerade wegen eines Unfalles in den Tätigkeiten etwas eingeengt sind, wünsche ich baldige Genesung und eine grosse Portion Geduld.

Euer Präsident Aldo A. Campiotti



J. Güntensperger

Grubenstrasse 18 8045 Zürich Tel. 044 462 36 76

Kranzschleifendruck

Protokoll der 125. Generalversammlung

vom Freitag, 11. März 2005 im Restaurant Schweighof, Zürich

Der Präsident Aldo Campiotti begrüsst die Anwesenden um 19.15 Uhr zur 125. GV des BVZ. Im Namen des Vorstandes werden zu dieser Jubiläums-GV speziell der Ehrenpräsident René Stöckli und der Präsident der Schützengesellschaft des BVZ René Gfeller begrüsst.

Gemäss Statuten sind alle Mitglieder im "Züribärner" Nr. 216 zu dieser GV eingeladen worden.

Zur ordnungsgemäss publizierten Traktandenliste werden keine Änderungen gewünscht.

Als Stimmenzähler werden von der GV einstimmig gewählt:

Tisch 1: Gerber Paul

Tisch 2: Zbinden Bernhard Leibundgut Therese

Tisch 4: Carol Reto

Anzahl Stimmberechtigte: 79 Absolutes Mehr: 40

Anmerkung: Nur Mitglieder des BVZ sind stimmberechtigt und können Anträge stellen.

Traktanden:

- 1. Präsenz
- 2. Protokoll der 124. Generalversammlung
- 3. Mitgliederbewegung
- 4. Ernennungen und Auszeichnungen
- 5. Jahresbericht des Präsidenten
- 6. Abnahme Jahresrechnung und Revisorenbericht
- 7. Festlegung der Mitgliederbeiträge
- 6. Décharge-Erteilung an den Vorstand
- 9. Wahlen
- 10. Statutenänderungen
- 11. Tätigkeitsprogramm für 2006 (zum Teil noch provisorisch)
- 12. Anträge
- 13. Verschiedenes

1. Präsenz

Die BVZ-Mitglieder schreiben sich in die zirkulierenden Präsenzlisten ein. Wegen Ferien, Krankheit oder sonstigen Verpflichtungen haben sich 32 Mitglieder entschuldigt.

Versicherung Vorsorge Vermögen

Allianz Suisse Generalagentur Roland Ueltschi

Badenerstrasse 697 · 8048 Zürich Tel. 01 434 13 11 · Fax 01 434 13 00 www.allianz-suisse.ch/roland.ueltschi



2. Protokoll der 124. Generalversammlung 2004

Das Protokoll wurde von der Aktuarin Käthi Bucher verfasst und im "Züribärner" 212 publiziert.

Das Protokoll wird ohne Einwendungen und unter Verdankung an die Aktuarin, K. Bucher, einstimmig genehmigt.

3. Mitgliederbewegung

Anzahl Mitglieder am 1. Januar 2004:328
Eintritte: 11
Austritte: 22
Verstorben: 11
Mitgliederbestand am 31.12.2004: 306

Leider mussten wir im letzten Jahr von den nachfolgend namentlich aufgeführten 11 Mitgliedern Abschied nehmen:

Steinmann	Greti	Veteranin	23.09.03
Weber	Berta	Stamm	18.11.03
Sieber	Berti	Veteranin	19.01.04
Urfer	Alice	Veteranin	21.01.04
Maurer	Werner	Veteran	01.02.04
Baumann	Frieda	Veteranin	20.04.04
Gfeller	Fini	Veteran	30.07.04
Roth	Hans	Stamm	15.08.04
Wyttenbach	Brecht	Ehrenmitglied	27.10.04
Künzi	Hans	Ehrenmitglied	16.11.04
Ott	Franz	Veteran	28.12.04

Zu Ehren der Verstorbenen erheben sich die Anwesenden zu einer Gedenkminute.



Bei uns finden Sie viele Artikel für Ihre Freunde im Ausland oder in der Schweiz

 Limmatquai 34
 8001 Zürich

 Telefon
 044 261 22 89

 Fax
 044 251 34 07

www.teddysouvenirshop.ch info@teddysouvenirshop.ch



Knives Scissors Souvenirs

Hier finden Sie viele Geschenkartikel und alle Arten von Messer und Schneidewaren für Küche und Haushalt. Messer- und Scherenschleiferei.

 Rennweg 31
 8001 Zürich
 Poststrasse 4
 8001 Zürich

 Telefon
 044 211 18 48
 Telefon
 044 211 23 67

 Fax
 044 211 18 60
 Fax
 044 211 23 65

www.mengcutlery.ch Familie Brugger-Marti

Der Präsident freut sich, folgende neue Mitglieder, die im vergangenen Kalenderjahr unserem Verein beigetreten sind, herzlich willkommen heissen zu dürfen und stellt sie der Versammlung vor:

Bentele	Elisabeth	Stamm	entschuldigt abwesend
Bachmann	Reto	Stamm	abwesend
Rüfenacht	Hans-Peter	Stamm	entschuldigt abwesend
Winterfeld	Ernst	Stamm	anwesend
Bart	Horst	Stamm	anwesend
Bart	Klara	Stamm	anwesend
Kaelin	Emmi	Stamm	anwesend
Rüfenacht	Liliane	Stamm	entschuldigt abwesend

4. Ernennungen und Auszeichnungen

9		
Altherr	Erika	Veteranin beitragsfrei
•		Veteranin beitragsfrei
Glauser	Paul	Veteran beitragsfrei
Hertach	Elly	Veteranin beitragsfrei
Jaggi	Magdalena	Veteranin beitragsfrei
Schäfer	Meieli	Veteranin beitragsfrei
Althaus	Vreni	Veteranin
Baumann	Paul	Veteran
Muster	Margrit	Veteranin
Scheidegger	Walter	Veteran
Schmid	Gertrud	Veteranin
Strahm	Dorli	Veteranin
	Finger Glauser Hertach Jaggi Schäfer Althaus Baumann Muster Scheidegger Schmid	Finger Gertrud Glauser Paul Hertach Elly Jaggi Magdalena Schäfer Meieli Althaus Vreni Baumann Paul Muster Margrit Scheidegger Walter Schmid Gertrud

Den geehrten Mitgliedern wird für ihre langjährige Treue zum Verein ganz herzlich gedankt. Als kleine Aufmerksamkeit erhalten alle Jubilare den Ehrentrunk und einen Migros-Gutschein im Wert der erreichten Mitgliedsjahre.

Zu Veteranen und Veteraninnen mit 25 Jahren Vereinszugehörigkeit können geehrt werden:

Brentano-Aebi Iris Stamm Ehrenmitglied Bron René Herren Fritz Stamm Kohler Therese Stamm Profos-Engel Hedwig Stamm Rohner René Stamm



Zusätzlich werden zu Ehrenmitgliedern ernannt:

Ruth Müller: Sie trat 1979 unserem Verein bei und ist seit 1991 unermüdliche Tanzleiterin unserer Trachtentanzgruppe. Ihr Wirken wird innerhalb der Trachtentanzgruppe und ihre Hilfsbereitschaft gegenüber dem Hauptverein sehr geschätzt.

Elisabeth Bärtschi: Sie trat 1992 unserem Verein bei und ist seither die Schafferin hinter den Kulissen. Sie gehört sozusagen zum "harten Kern" des Vereins uns ist immer da, wenn irgendwo eine Arbeit ansteht und übernimmt gegenüber unserem Verein jederzeit Verantwortung wahr.

Der Präsident ehrt an dieser Stelle ein weiteres Mitglied aus unseren Reihen. Walter Bärtschi trat 1983 dem Verein bei. Er ist Doppelmitglied, begeisterter Theaterspieler und wurde 1986 in den Vorstand berufen. Einige Jahre nach seinem Eintritt war er Mitglied des 3er-Gremiums und wurde 1993 zum Präsidenten des Berner Vereins Zürich ernannt. Dieses Amt führte er bis zur Generalversammlung 2001 aus. An der Generalversammlung im Jahr 1997 wurde Walter Bärtschi zum Ehrenmitglied ernannt. Seinen unermüdlichen Einsatz in allen Belangen für den Verein kann nicht in ein paar Worten gefasst werden, doch ist sein aufopferndes Wirken allen Anwesenden bestens bekannt. Der Vorstand hat sich lange den Kopf darüber zerbrochen, mit welcher Ehre wir Walter Bärtschi unseren Dank aussprechen können. Entweder lassen die Statuten keinen Titel zu oder der Vorstand konnte sich nicht einigen. Als Anerkennung überreicht ihm der Präsident unter kräftigem Applaus aller Anwesenden einen Lebensmittelkorb und vom Ehrenpräsident gibt es dazu einen guten Tropfen Wein.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Vize-Präsident B. Huser lässt über den Bericht des Präsidenten, welcher im "Züribärner 216 erschienen ist, abstimmen.

Der Bericht wird mit Applaus genehmigt.

Im gleichen "Züribärner" sind folgende Berichte erschienen:

1.	Trachtentanzgruppe	von Vorsteherin	Hedi Ruch
2.	Ehrenmitglieder und Veteranen	vom Obmann	Erwin Steinmann
3.	Theatergruppe	vom Obmann	Bernhard Huser
4.	Weihnachtskommission	vom Obmann	i.V. A. Campiotti
5.	Schützengesellschaft	vom Schützenpräsidenten	René Gfeller

Der Verfasserin und den Verfassern der Berichte wird herzlich gedankt.

Nach wie vor haben wir in unserem Verein Mitglieder, welche von der Weihnachtskommission mit einem kleinen Geschenk unterstützt werden. Damit dies auch in der Zukunft möglich ist, wird auch dieses Jahr in der kommenden Pause eine Tellersammlung zu Gunsten der Weihnachtskommission durchgeführt. An dieser Stelle dankt der Präsident den Mitgliedern der Weihnachtskommission für die im Vereinsjahr geleistete Arbeit ganz herzlich.

Weitere Dankesworte richtet der Präsident an die Unternehmen und KMU, welche unseren Verein durch Inserate in unserem Vereinsorgan "Züribärner" grosszügig unterstützen. Aber auch allen Mitgliedern, die sehr wertvolle Arbeit im Hintergrund unseres Vereins leisten sowie den Spendern und Sponsoren, die dem Hauptverein, dem Weihnachts-, Veteranen- und auch dem Jubiläums-Fonds etwas zukommen lassen, dankt der Präsident im Namen des Gesamtvorstandes.

6. Abnahme Jahresrechnung und Revisionsbericht

Der Hauptkassier, Christian Schweizer, erläutert die Jahresrechnung und darf einen Gewinn von Fr. 764.40 bekannt geben.

Vom Revisor Ruedi Maurer wird die geleistete Arbeit des Hauptkassiers Christian Schweizer gewürdigt und der Revisionsbericht verlesen.

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und dem Hauptkassier Christian Schweizer sowie der Mitgliedkassiererin Rosemarie Beutler Décharge erteilt.

7. Festlegung der Mitgliederbeiträge

Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2005:

Fr. 25.-- für Stamm- und Aktivmitglieder plus Fr. 10.-- Jubi-Beitrag Fr. 20.-- für Veteraninnen und Veteranen plus Fr. 10.-- Jubi-Beitrag Fr. 15.-- für Doppelmitglieder (Schützengesellschaft) plus Fr. 10.-- Jubi-Beitrag

Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2006:

Einbau des Jubi-Beitrages von Fr. 10.-- in den Mitgliederbeitrag, d.h.

Fr. 35.-- für Stamm- und Aktivmitglieder Fr. 30.-- für Veteraninnen und Veteranen

Fr. 25.-- für Doppelmitglieder

In der Diskussion werden Voten von verschiedenen Mitgliedern angebracht. Die Schlussabstimmung ergibt:

Die beantragten vorerwähnten Mitgliederbeiträgen werden von der Versammlung einstimmig genehmigt, d.h. Mitgliederbeiträge 2005 wie bis anhin, Mitgliederbeiträge 2006 Erhöhung um Fr. 10.--.



Vom Vorstand liegt folgendes Anliegen vor, für welches die Zustimmung der Generalversammlung notwendig ist:

Der Ehrenmitglieder/Veteranen-Fonds lebt von Sponsorenbeiträgen, Spenden und Beiträgen vom Erlös aus dem Zibelemärit. In den letzten Jahren waren die Ausgaben dieses Fonds bedeutend höher als die Einnahmen. Dem gegenüber führt der Verein einen Trachtenfonds, welcher zurzeit ca. Fr. 3'000.-- aufweist. Der Vorstand schlägt nun der Generalversammlung vor, diesen Trachtenfonds auf Fr. 1'500.-- zu reduzieren und den Restbetrag, d.h. Fr. 1'500.-- dem Ehrenmitglieder/Veteranen-Fonds zukommen zu lassen.

Die Generalversammlung ist mit diesem Vorschlag einstimmig einverstanden.

8. Décharge-Erteilung an den Vorstand

Das verflossene Jahr konnte wiederum nur dank grossen Einsatzen aller Vorstandsmitglieder bewältigt werden. Bevor die Generalversammlung dem Gesamtvorstand die Entlastung für das vergangene Jahr aussprechen kann, dankt der Präsident jedem einzelnen Vorstandsmitglied persönlich mit Worten und einem kleinen Präsent.

Anschliessend wird dem Vorstand einstimmig und mit einem kräftigen Applaus durch die Versammlung Décharge für das vergangene Jahr erteilt.

9. Wahlen

In den ungeraden Jahren, also im Jahr 2005, ist ein Wahljahr und der Gesamtvorstand muss neu gewählt werden.

Folgende Rücktritte sind ordnungsgemäss eingegangen:

Aus dem Vorstand per heutiger Generalversammlung: Heidi und Brecht Wyttenbach mit Schreiben vom 25. Juni 2004

Als Obmann der Ehrenmitglieder/Veteraninnen und Veteranen auf die Generalversammlung 2006:

Erwin Steinmann, mit Schreiben vom 01.01.2005

Bevor die Neu- und Erneuerungswahlen vorgenommen werden, gedenkt der Präsident mit einigen Worten dem lieben verstorbenen Brecht Wyttenbach.

Zu Ehren von Brecht Wyttenbach erheben sich die Anwesenden für eine Gedenkminute.

Leider kann Heidi Wyttenbach an der heutigen GV nicht anwesend sein. Vor Beginn der GV erhielt der Präsident die Nachricht, dass Heidi Wyttenbach im Spital ist. A. Campiotti verdankt an dieser Stelle den jahrzehntelangen unermüdlichen Einsatz von Heidi Wyttenbach und hofft, dass wir Heidi Wyttenbach weiterhin an unseren Veranstaltungen und Anlässen begrüssen dürfen. Auch der Ehrenpräsident dankt an dieser Stelle Brecht und Heidi Wyttenbach für ihr Engagement.



Das Geschenk vom Hauptverein und der Blumenstrauss vom Ehrenpräsident werden René Wyttenbach zur Überbringung an Heidi Wyttenbach, verbunden mit den besten Genesungswünschen, überreicht.

Es folgen nun die Wahlen für die nächsten 2 Jahre.

Die ausgetretene Heidi Wyttenbach als Beisitzerin im Vorstand wird nicht durch eine Neuwahl ersetzt. Von der Versammlung werden keine Einwände oder weitere Vorstandsmitglieder vorgeschlagen.

Mitgliederkassiererin
Vorsteherin Trachtentanzgruppe
Obmann Theatergruppe
Redaktor Züribärner
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer
Beutler Rosmarie
Ruch Heidi
Huser Bernhard
Wyttenbach René
Beutler Albert
Bron René

Fähnrich Zbinden Bernhard

Schützenpräsident Gfeller René (von Amtes wegen)

Aktuarin/Protokollführerin Bucher Käthi

Hauptkassier Schweizer Christian Vizepräsident Huser Bernhard

Obmann der Ehrenmitglieder/

Veteraninnen und Veteranen Erwin Steinmann

Die vorgenannten Vorstandsmitglieder werden mit Applaus bestätigt und einstimmig wieder gewählt.

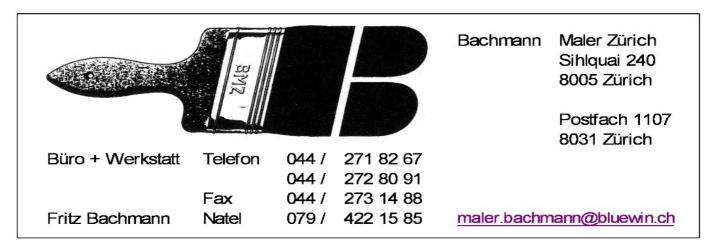
Leider ist es sehr schwierig, Nachfolger für ein frei werdendes Amt zu finden. Bis heute konnte für Erwin Steinmann noch kein Nachfolger/keine Nachfolgerin gefunden werden. Der Vorstand wird sich jedoch für eine geeignete Nachfolge bemühen.

Durch den Tod von Brecht Wyttenbach ist auch das Amt als Obmann der Weihnachtskommission neu zu besetzen. Von den anwesenden Mitgliedern werden keine Vorschläge gemacht und es stellt sich auch niemand für dieses Amt zur Verfügung. Unser Ehrenpräsidenten René Stöckli hat sich auf Anfrage bereit erklärt - sofern kein anderer Nachfolger gefunden werden kann - das Amt als Obmann der Weihnachtskommission zu übernehmen.

René Stöckli wird von der Versammlung mit grossem Applaus einstimmig gewählt.

Die Wahl des Präsidenten Aldo Campiotti, wird vom Vizepräsidenten Bernhard Huser vorgenommen, wobei Aldo Campiotti für kurze Zeit den Saal verlässt.

Der Präsident, Aldo Campiotti, wird für weitere 2 Jahre mit grossem Applaus und einstimmig wieder gewählt.



Infolge turnusgemässem Ausscheiden des 1. Revisors ist nur der Ersatzrevisor neu zu wählen. Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird Heidi Müller.

Die Revisoren setzen sich wie folgt zusammen:

Revisor Walter Bärtschi (bisher 2. Revisor)
 Revisor Ueli Niederhauser (bisher Ersatzrevisor)

Ersatzrevisorin Heidi Müller (neu)

Dem ausscheidenden Revisor Ruedi Maurer wird ganz herzlich gedankt.

10. Statutenrevision

Der an der GV 2003 eingebrachte Antrag von Walter Bärtschi zur Definition der Statuten-Artikel 10 und 27 - jährlicher Mitgliederbeitrag und Verbindlichkeiten des Vereins - wurde gemäss Abstimmung dem Vorstand zur weiteren Bearbeitung überreicht. Die entsprechenden Textänderungen liegen vor:

Art. 10 Abs. 3

Rechte und Pflichten der Mitglieder

Alt: Mitglieder zahlen einen jährlichen Beitrag, der bis zum 31. Mai des laufenden Vereinsjahres zu begleichen ist.

Neu: Mitglieder zahlen einen maximalen Jahresbeitrag von Fr. 50.--, der bis 30. Juni des aufenden Vereinsjahres zu begleichen ist. Die Jahresbeiträge werden jeweils durch die ordentliche Generalversammlung festgelegt.

Art. 27

Verbindlichkeiten

Alt: Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen.

Neu: Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen.

Die vorliegenden Statutenänderungen werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

11. Tätigkeitsprogramm für 2005 (zum Teil noch provisorisch)

Die Tätigkeitsprogramme des Hauptvereins und der Trachtentanzgruppe sowie die wichtigsten Daten der Schützengesellschaft wurden im Züribärner publiziert und können als definitiv betrachtet werden. Gleichzeitig mit dem Züribärner wurde jedem Mitglied ein Festführer über die Jubiläumsveranstaltungen zugestellt.

Bernhard Huser als OK-Präsident ruft die Anwesenden auf, sich mittels der jeweiligen Anmeldetalons frühzeitig anzumelden. Als Krönung des Jubiläumsjahres weist er auf die Jubiläumsfeier am 11. Juni hin. Der diesjährige Zibelemärit dauert 3 Tage, wobei am Samstag, 05.11.05, die Lindenbaumübergabe an die Bevölkerung der Stadt Zürich als weiterer Höhepunkt zu erwähnen ist. Am 1. August-Umzug erwarten wir 125 Mitglieder in der Tracht, wobei natürlich auch Mitglieder ohne Tracht willkommen sind. Das OK hofft auf eine rege Teilnahme an den verschiedenen Anlässen.

Der Präsident dankt B. Huser für seine Ausführungen und möchte die Gelegenheit nützen, um die Anwesenden über einige Vorstandsbeschlüsse im Zusammenhang mit den Finanzen unseres Vereins zu orientieren.

- Die Geburtstagskarten werden vereinheitlicht und es wird auf ein Geschenk über die Hauptkasse verzichtet. Geschenke können in Eigenregie durch die Gruppen erbracht werden.
- Das Helferessen wird beibehalten, doch wird der Maximalbetrag pro Teilnehmer auf Fr. 35.-- festgelegt.
- Die Teilnahme am 1. August-Umzug wird mit Fr. 10.-- entschädigt, sofern das Mitglied in der Tracht erscheint. Es wird erwartet, dass dafür das Mitglied mit einem Blumenstrauss erscheint.
- Bei den Delegationsspesen haben wir ebenfalls eine Änderung beschlossen.
- Das Vorstandsessen wird beibehalten, jedoch zahlt das Mitglied sein Trinken selber.
- Der Zustupf von Fr. 10.-- an jeden Teilnehmer der Vereinsreise bleibt bestehen, muss aber durch die Generalversammlung jeweils genehmigt werden.

12. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes

Die Daten für den Zibelemärit 2006 sowie den Bärner-Nachmittag und -abend sind bereits definitiv:

Zibelemärit: 03./04.11.2006Bärner-Nachmittag und -Abend: 25.11.2006

Die Tellersammlung zu Gunsten des Weihnachtsfonds hat einen Betrag von Fr. 1'064.-- ergeben. Ganz herzlichen Dank an alle.

Ruth Müller weist auf den Umstand hin, dass am Bärner-Aabe den Mitwirkenden der Theatergruppe ein kleines Präsent überreicht wird, die Mitwirkenden der Trachtentanzgruppe jedoch leer ausgehen. Für die Besucher ist dies nicht nachvollziehbar.

B. Huser hält fest, dass die Präsent an die Mitwirkenden der Theatergruppe aus der Kasse der Theatergruppe bezahlt werden. Die Theatergruppe wird ev. in Zukunft auf diese Präsent verzichten.

Christian Schweizer weist auf unsere Homepage hin. Leider kann er nicht von jedem Anlass Fotos machen. Er bittet die Anwesenden, ebenfalls Fotos zu machen und ihm zur Publikation auf der Homepage zu senden.



Natel 079 / 443 20 05

Albisriederstrasse 377 8047 Zürich Tel. 044 / 400 40 28 Fax 044 / 400 40 29 Dorfstrasse 16 8902 Urdorf Tel. 044 / 735 21 31 Fax 044 / 735 21 32

Der Ehrenpräsident René Stöckli möchte es nicht unterlassen, seinen Dank, welchen er bereits vor 25 Jahren am 100-Jahr-Jubiläum dem Vorstand für die Organisation der Festivitäten aussprechen durfte, zu wiederholen. Dabei erwähnt er speziell die intensiven Arbeiten des Präsidenten, Aldo Campiotti, und des OK-Präsidenten, Bernhard Huser.

Im Weiteren orientiert er die Versammlung darüber, dass Aldo Campiotti neu zum Präsident des Verbandes Kantonalvereine Zürich mit ca. 16 Vereinen gewählt wurde und gratuliert ihm dazu ganz herzlich.

Einen Dank richtet er auch an die Fähnriche, welche zur Aufrechterhaltung des Bernerbrauchtums viel dazu beitragen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, schliesst der Präsident die 125. Generalversammlung um 23.00 Uhr mit dem Dank an die Anwesenden für ihr Erscheinen und wünscht ein gutes Nachhausekommen.

Zu Beginn der GV und nach dem Imbiss erfreute uns die Trachtentanzgruppe mit den Tänzen "Uf der Howacht", "Fonduepfänni", "Am Trachtefescht" und "Regula Schottisch". Dafür erhielt sie einen tosenden Applaus und den Dank aller Anwesenden.

Für das Protokoll: K. Bucher

Aufruf an unsere Mitglieder

Die beiden Gruppen

TRACHTENTANZGRUPPE und SCHÜTZENGESELLSCHAFT BVZ

suchen neue Mitglieder.

Wo sind die Kinder und Enkelkinder unserer Mitglieder die Freude hätten in einer der beiden Gruppen aktiv mitzumachen?

Die Trachtentanzgruppe wie auch die Schützengesellschaft haben im letzten Jahr einige aktive Mitglieder verloren, sei dies aus beruflichen Gründen oder weil sie aus Altersgründen nicht mehr dabei sein können. Die Kinder oder die Enkelkinder zu einem aktiven mitmachen zu bewegen wäre doch ein schöne Aufgabe die unsere Mitglieder übernehmen könnten.

Nähere Auskünfte können jederzeit eingeholt werden bei der

<u>Trachtentanzgruppe</u>

Ruth Müller

Telefon Nr. 044 764 06 97

Heidi Ruch

Telefon Nr. 044 462 14 35

Schützengesellschaft BVZ René Gfeller

Telefon Nr. 044 341 79 24

Der Vorstand würde sich freuen, wenn in der nächsten Zeit die Gruppenverantwortlichen entsprechende Meldungen machen könnten. Besten Dank zum voraus.

suppen-Festiva/ 6. Mai 2006

Schweighofstrasse 405, 8055 Zürich

Aufenthaltsraum mit schönem Vorplatz

Bereits zum 2. Mal veranstalten wir dieses Festival zu Gunsten unserer aller Mitglieder und soll einen gemütlichen, sorgenfreien und tollen Nachmittag abgeben, wo das Beisammensein neue Kontakte pflegt, bestehende Kontakte erneuert und die Freundschaft und Kameradschaft vertieft werden kann.

Dieser Anlass kann bei jedem Wetter durchgeführt werden, da wir wiederum den schönen Aufenthaltsraum (organisiert durch unseren Fähnrich Bernhard Zbinden und seiner Ehegattin Ruth) benützen dürfen, welcher schon bei unserem "Grill-Nachmittag" unter den Mitgliedern grossen Anklang fand.

Beginn 14 00 Uhr

Ende 18 00 Uhr (oder wenn die Letzten nach Hause gehen)

Damit der Vorstand für Speis und Trank besorgt sein kann, ist eine Anmeldung unerlässlich. Diesen Nachmittag können wir nicht gratis offerieren. Die nachstehende Aufstellung zeigt in etwa was dieses Suppen-Festival jedem Teilnehmer so kosten wird.

Der Vorsand BVZ

Stück Brot
n %
(Suppenfestival vom 6. Mai 2006)
Anlass an.
r

Einsenden bis spätestens am 29. April 2006 an:

Aldo A. Campiotti, Affolternstr. 130, 8105 Regensdorf, Tel. 044 840 05 03

E-Mail: campi5053@bluewin.ch

EINLADUNG

zur 83. Tagung

Der Ehrenmitglieder, Veteraninnen- und Veteranen

Samstag, 29. April 2006

Beginn 12.00 Uhr

Wer eine Tracht besitzt, trägt sie!!!

Restaurant Schweighof, Schweighofstrasse 232 8045 Zürich (Bus 32 + 89)

Sehr geehrte Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen,

Ich freue mich, Euch zur 83. Tagung der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen einzuladen. Partner sind als Gäste ebenfalls herzlich willkommen.

- ❖ Begrüssung
- Beginn der Tagung
- ❖ Mittagessen und Dessert (ohne Getränke)
- Fortsetzung der Tagung
- Gemütliches Beisammensein

Kosten: Fr. 25.-- Für Ehrenmitglieder, Veteraninnen- und Veteranen, für Gäste Fr. 35.--Ich freue mich eine grosse Anzahl Teilnehmer begrüssen zu dürfen.

Mit herzlichem Bärnergruss	Der Ohmann:	Erwin Steinmann
wiit iiciziiciiciii Daiiicigiuss	Dei Odinann.	Li wiii Steiiiiiaiiii

Diese Einladung erfolgt nur im "Züribärner" Nr.220



Verbindliche A N M E L D U N G für die Teilnahme am Veteranentag vom 15. April 2006 Einsenden bis spätestens Donnerstag 13. April 2006 an:

Erwin Steinmann, Hegianwandweg 24 / 23 8045 Zürich Tel. 01/451 78 75

E - Mail Adresse: erwin.s@bluewin.ch

Name und Vorname	<u>Essen</u>	<u>Dessert</u>	Nur Tagung
	O	O	O
	O	O	O

Zutreffendes bitte ankreuzen

Bericht Bärner-Aabe vom 26. November 2005

Der Bärner-Aabe bildete den Abschluss der öffentlichen Anlässe in unserem Jubiläumsjahr 125 Jahre Berner-Verein Zürich. Es war geplant, diesen Unterhaltungsnachmittag und - abend im gewohnten Rahmen durchzuführen, ohne grosse Abweichungen zu anderen Jahren. Und doch war der Anlass irgendwie speziell. Pünktlich eröffnete unsere Trachtentanzgruppe unter Begleitung von der Ländlerkapelle Thomas Marthaler den Abend. Unter der Leitung von Ruth Müller sahen wir "Dr Borkechäfer", und "Fleur de Genève".

Danach begrüsste Präsident Aldo A. Campiotti die Gäste, die zahlreich erschienen Delegationen, Ehrenpräsident René Stöckli und ganz speziell Stadtrat Andreas Türler. Nun ehrte er Vizepräsident Bernhard Huser für seinen enormen Einsatz in diesem Jubiläumsjahr als OK-Präsident 125 Jahre Berner-Verein Zürich und in vielen weiteren Aufgaben. Bei Pia Meissner bedankte er sich für die einmal mehr sehr schön hergerichtete Tombola.

Nach unserem Präsidenten betrat Stadtrat Türler die Bühne. Neben den Gästen begrüsste er speziell den Ehrenpräsidenten. Er überbrachte den Gruss des gesamten Stadtrates und gratulierte dem BVZ zu seinem Jubiläum. Er verglich Zürich und Bern, die unterschiedlichen Städte mit verschiedenen Kulturen, die seit sehr langer Zeit in gutem, nachbarschaftlichem Verhältnis leben. Eintracht und Vielfalt sei auch in der Stadt Zürich möglich, man könne sich in Zürich integrieren, ohne seine Identität aufzugeben. Das beweisen wohl unsere Vereinsmitglieder seit 125 Jahren!

Nach diesen Ansprachen erfreute uns der Jodlerklub "Echo Sörenberg" unter der Leitung von Marie-Theres Bieri, der dann wiederum von unserer Trachtentanzgruppe abgelöst wurde, welche uns sehr passend die Tänze "zum Jubiläum" und "Höch obe - u - use", wie immer gekonnt, vorführten. Unser Präsident ehrte die Vorsteherin, Heidi Ruch, welche seit 40 Jahren in der Tanzgruppe ist und diese auch im Vorstand vertritt. Herzliche Gratulation. Auch Ruth Müller als Leiterin erhielt den Dank von Aldo Campiotti. Natürlich erhielten die beiden Damen einen Blumenstrauss, bevor die Trachtentanzgruppe noch ihre Zugabe aufführte. Der Jodlerklub Echo Sörenberg sang mit grossem Erfolg vor begeistertem Publikum "Nöis Läbe" und den "Schwandehütte-Jutz". Was diese Jodler uns vorführten, war wirklich grossartig. Nachdem sich der Präsident bedankt hatte, wurden wir noch mit zwei Zugaben erfreut. Super!

Schliesslich gegen 20:45 Uhr hiess es dann Vorhang auf für den Dreiakter "De Häfelibrönner von Bätziwil", vorgeführt von der Theatergruppe unseres Berner-Vereins. Das Stück spielte um 1955 auf dem Hof vom Bauer "Heiri Schlatter" und traf damit voll den Geschmack des Publikums. Es erzählte die Geschichte vom Bauer, der auf seinem Hof schwarz Schnaps brannte, statt Kühe hielt. Der unerwünscht durch eine Heiratsvermittlerin an die Frau gebracht werden sollte und vor dem Happy End dann doch noch ins Gefängnis musste. Herzliche Gratulation ans unsere Theaterleute, es war wieder super! Nachdem der Vorhang gefallen war, ehrte der Präsident den Regisseur Christoph Nussbaumer und kündigte an, dass um 24:00 Uhr der Jodlerklub noch einmal auftreten werde. Mit der Joe Brehm Band fand der Abend im Morgen seinen Ausklang. Ein gelungenes Jubiläumsjahr fand damit sein Ende.

Der Redaktor; René Wyttenbach

JAHRESBERICHT DER WEIHNACHTSKOMMISSION 2005

Am 5. Dezember 2005 versammelten sich die Mitglieder der Weihnachtskommission am Wohnort des Ehrenpäsidenten und Obmann dieser Kommission, René Stöckli, zur traditionellen Sitzung. Herzlichen Dank an René Stöckli für die Einladung und die Grosszügigkeit, die den Sitzungsabend um einiges erleichtert und verschönert.

Die folgenden Kommissionsmitglieder

Ehrenpräsident und Obmann der Kommission René Stöckli
Präsident Hauptverein Aldo A. Campiotti
Hauptkassier Christian Schweizer
Obmann Ehrenmitglieder/Veteraninnen und Veteranen Erwin Steinmann

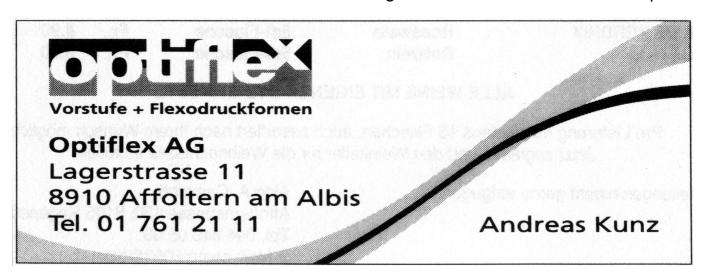
haben als Auftakt zu dieser Sitzung das letztjährige Protokoll genehmigt und die zahlreich erhaltenen Dankesschreiben der Beschenkten zur Kenntnis genommen.

Christian hat die Mitglieder über den Stand der Finanzen per Sitzungsdatum unterrichtet. Die Tellersammlung an der letzten Generalversammlung wurde mit Spenden über Fr. 1064.00 als Eingang verbucht und übers Jahr haben verschiedene Mitglieder weitere Spenden in der Höhe von Fr. 190.00 einbezahlt.

Auch in diesem Jahr haben die Kommissionsmitglieder intensiv beraten, welchen Mitgliedern in der vorweihnachtlichen Zeit ein Präsent überreicht werden soll. Es war uns eine grosse Freude, in diesem Jahr 19 Mitglieder beschenken zu können. Die Geschenke, eventuell auch verbunden mit einem Besuch, werden immer wieder mit Dankbarkeit entgegen genommen.

Dass diese Tradition aufrecht erhalten werden kann, wird es unerlässlich sein, dass an den Generalversammlungen so genannte Tellersammlungen durchgeführt werden. Für die Grosszügigkeit unserer Mitglieder anlässlich solcher Sammlungen bedanken sich die Kommissionsmitglieder ganz herzlich.

Im Auftrag der Kommission: Aldo A. Campiotti



Jahresbericht der Theatergruppe 2005

Überall hört man immer wieder die gleichen Klagen "Das Jahr isch aber schnäll verbii. Huere rasch ume. Krass dä Speed. S gheit immer schnäller". Dem ist nichts mehr beizufügen. Ich glaube, die Zeit leidet unter einer krassen Inflation. Aber was soll's, es betrifft ja alle. Die einen etwas härter. Vor allem diejenigen, die in immer kürzeren Abständen Jahresberichte schreiben sollten. Also beginnen wir halt mit diesem "Speedjahr".

Es begann wie immer in Bauma am Wochenende vom 08./ 09. Januar. Zwei Wochen später, am 21./22. Januar dann Uitikon. Diese Aufführungen liefen, wie übrigens alle anderen auch, sehr gut und wir waren wieder praktisch ausverkauft. Einmal mehr ein toller Saisonabschluss.

Im Februar war die Theatergruppe wieder zum Essen in Bauma eingeladen. Weitere Termine waren dann noch die Jubiläums-GV vom BVZ vom 11. März und die Theatergruppensitzung am 28. April.

Anlässlich dieser Sitzung konnten wir mit Wolfgang Lembeck wieder einen neuen Spieler begrüssen und das neue Lustspiel "De Häfelibrönner vo Bätziwil" vorstellen. Ein Stück, das sicher gut in das Jubiläumsjahr passt.

Da für einmal genügend männliche Spieler zur Verfügung standen, entschied ich mich für eine 1-jährige Pause. Ich war ja nebenbei auch durch den Hauptverein sehr stark gefordert. Der Probebeginn war bereits am 10. Mai.

Am 28. Mai waren wir zur Trauung und zum Apéro von Sabine Leibundgut und Remo Rey eingeladen. Diese Trauung fand bei strahlendem Wetter auf offenem Feld statt. Ein schöner und unvergesslicher Anlass. Herzlichen Dank an das frisch gebackene Ehepaar.

Da ja der BVZ sein 125-jähriges Jubiläum feierte, standen weitere Anlässe am 11. Juni und am 12. Juni auf dem Programm. Auch hier nahmen einige aus der Theatergruppe teil.

Mit den Proben ging es flott voran. Da wir das Bühnenbild komplett anmieteten, mussten wir uns eigentlich nur um die Requisiten kümmern. Aber das gab genug Probleme bis endlich alles beisammen war.

Unsere Theatergruppenreise ging in diesem Jahr für zwei Tage nach Füssen (27./28. August). Nach dem Besuch des Märchenschloss Neuschwanstein am Nachmittag besuchten wir am Abend das Musical "Ludwig² ". Ein wunderschönes Musical in einer märchenhaften Umgebung. Da an diesem Wochenende zufällig noch der Geburtstag von Ludwig gefeiert wurde, kamen wir in den Genuss eines Zusatzkonzertes und um Mitternacht von einem imposanten Feuerwerk. Das nennt man eine perfekte Planung.

Am Sonntagmittag konnten wir dann noch eine Führung hinter die Kulissen dieses Musicals machen. Für uns Theaterleute sehr beeindruckend wie sich diese professionelle Bühne innert Sekunden von einem Park mit einem echten See in ein Schloss und vieles mehr verwandeln kann. Solch eine Bühne wünscht sich jeder Bühnenmeister. Nach dieser Führung und einem Mittagessen in einem alten,

typisch Bayrischen Lokal ging es langsam wieder auf die Heimreise. Ein ausführlichen Bericht über diese Reise erschien übrigens im Züribärner Nr. 219.

Zurück in den Probealltag.

Nach einer Sonntagsprobe und einigen weiteren Anlässe des Hauptvereines stand der Zibele-Märit und die Lindenbaumschenkung an die Zürcher Bevölkerung in der Agenda. Auch hier waren wieder einige aus der Theatergruppe im Einsatz.

Die Hauptprobe für den Bärner-Aabe war am 24. November. Sie verlief alles andere als optimal. Dafür war es dann am Bärner-Aabe, zwei Tage später, umso besser. Alles lief perfekt. Gratulation an die Theatergruppe. Im übrigen war der ganze Anlass ein schöner Erfolg. Da wir bereits am Sonntag mit sämtlichen Kulissen und Requisiten nach Bauma zügelten, mussten wir das ganze ausnahmsweise nur in den Lieferwagen verstauen. Umso früher war dann Feierabend.

Am 6. Dezember war Chlausabend in Uitikon. Auch ohne Samichlaus und Schmutzli war es ein sehr gemütlicher Abend.

Ich möchte mich einmal mehr bei der ganzen Theatergruppe für ihren grossen Einsatz in diesem "Speedjahr" sowie beim Hauptverein für seine Unterstützung ganz herzlich bedanken und freue mich auf das neue Theaterjahr.

Ich wünsche Euch allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Der Theaterobmann Bernhard Huser

Jeden 3. Mittwoch im Monat findet

der Wittwochs-Höck statt

Jedes Mitglied ist herzlich dazu eingeladen, mit uns einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen!

Wo: im Altersheim Laubegg, ab 14.00 Uhr

Hegianwandweg 16, 8045 Zürich Tram 13 / Bus 89 bis "Uetlihof", Bus 32 bis "Hegianwandweg"

Die nächsten Höckdaten:

15. Februar15. März19. April17. Mai21. Juni19. Juli

Jahresbericht Tanzgruppe 2005

Fürs Jubiläumsjahr haben wir uns einiges vorgenommen. Wir stellten ein abwechslungsreiches Programm zusammen mit vielen wunderschönen, für uns zum Teil noch unbekannten Tänzen. Ausser ein paar wenigen, erarbeiteten wir die ganze Palette. Dies erforderte zusätzliche Proben.

Wir tanzten an der GV, am Jubiläumsnachmittag und am VOB-Treffen. Die Auftritte an beiden Anlässen im Üdikerhuus gelangen uns bestens. Am Samstag begleitete uns "unsere Hauskapelle" Thomas Marthaler, am Sonntag spielten die Ländlerfründe Bergkristall für alle Tanzgruppen. Diese Formation war gesponsort und wir danken nochmals ganz herzlich. Wir kennen "Bergkristall" vom Casino Ball in Bern, und wir wünschen sie uns als Tanzmusik am Bärner Aabe. Schon jetzt freuen wir uns darauf!!

Leider fiel das Tanzen am Zibelemärit ins Wasser. Schade! Wir hatten ein tolles Programm vorbereitet.

Am Unterhaltungsnachmittag im Spirgarten - nach einem guten Start - stürzte Ruth Müller so unglücklich, dass sie nicht mehr tanzen konnte. Wir waren vor Schreck alle "neben den Schuhen" und es brauchte viel Konzentration, um weiter zu tanzen. Zum Glück konnte Ruth am Abend wieder auftreten, dank einer Schiene, die das Knie stützte. So ging auch der Bärner-Aabe gut über die Bühne und wir erhielten viele Komplimente.

Einige von uns besuchten den Casino Ball in Bern, den Kantonalen Volkstanzsonntag in Andelfingen, den Aargauer und den Thurgauer Tanzsonntag in Seengen/AG und Guntershausen bei Aadorf/TG.

Wenn immer möglich, nutzen wir das Kursangebot im Kt. Bern (Gwatt, Emmental) und im Kt. Zürich (Aesch, Buchs, Uster). Ruth, Heidi und ich lernten in der Kandersteger Woche wieder neue Tänze. Bestimmt werden einige davon ins Jahresprogramm eingebaut.

Besucht wurde auch das Bernische Bott in Schüpfen (Seeland) und die Kantonale Jahresversammlung in Turbental. Die DV der Schweizerischen Trachtenvereinigung fand in der stimmungsvollen Naturkulisse der Tellspiele in Interlaken statt. Sie stand unter dem Eindruck der vorangegangenen Unwetter und es wurde für einige schwerst betroffene Familien in der Region gesammelt.

Als Folge der Unwetterkatastrophe wurde auch der Hauptanlass 2005, das Unspunnenfest, auf 2006 verschoben. Die 1500 für dieses Fest benötigten Helfer standen nicht mehr zur Verfügung, da sie in den eigenen Regionen für Aufräumarbeiten benötigt wurden. Aus Solidarität mit den Betroffenen wurde das Fest kurzfristig abgesagt. Nun freuen wir uns auf "Unspunnen 2006".

Im September mussten wir Abschied nehmen von Meieli Schäfer. Meieli stellte im 1965 die "vorübergehend eingeschlafene" Trachtentanzgruppe wieder "auf die Füsse". Ehemalige Tänzerinnen und Tänzer sowie weitere BVZ-Mitglieder begannen im Januar 1965 in der Linde, Dübendorf, zu proben. Tanzleiter war Uli Meier. Seit 1965 dabei sind Paul Baumann und ich. Paul war 20 Jahre lang Tanzleiter und erarbeitete mit der Gruppe ein Riesen-Repertoir an Volkstänzen.

Ehemalige erinnern sich bestimmt noch an die von Meieli Schäfer vorgeschlagene Reise mit der Stadtmusik ans Oktoberfest nach München.

Aus gesundheitlichen Gründen konnte Meieli leider nicht mehr lange aktiv mitmachen. Sie blieb der Tanzgruppe jedoch stets verbunden und interessierte sich immer für unsere Aktivitäten.

1. August 2005 - die Tanzgruppe übernimmt wieder den Stand am Folklorenachmittag in der Stadthausanlage. "Oepfuchüechli bache" steht auf dem Programm. Ich habe Angst um unsere Trachten. Offenbar machen wir den "Probelauf" für den Zibelemärit. Wir wissen nicht, wie uns geschieht. Wir werden richtig überrannt von hungrigen Kunden. Die Warteschlange reicht fast bis zum Trottoir Bahnhofstrasse. Schliesslich ist auch der letzte Apfel weg und die enttäuschten Leute müssen abziehen. Einen ganz herzlichen Dank den Helferinnen und Helfern (Gisela Baumann, Peter und Ursi Illi, Heidi Müller, Ruth und Röbi Müller) sowie Fredy Känzig, der die "Infrastruktur" zur Verfügung stellte (Friteuse, Teig, Fett, usw.). Allen, die beim Aufstellen und Abräumen der Zelte geholfen haben, ebenfalls besten Dank.

Leider gab es 2005 ein paar Rücktritte. So muss Hans Tschirren nach 29 Jahren aus gesundheitlichen Gründen das Tanzen aufgeben. Wir danken ihm herzlich für die Treue zur Tanzgruppe.

Fürs 2006 wünschen wir uns neue Tänzerinnen und Tänzer in unsere Gruppe. Volkstanzen ist ein Super Hobby. Wir bleiben beweglich und pflegen die Kameradschaft. Alles ist lernbar. Manchmal braucht es halt auch einwenig Geduld. Und schliesslich ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.

Bei uns kann man jeden Montag (ausser Schulferien) schnuppern. Wir proben in der unteren Turnhalle im Schulhaus Allenmoos, Schürbungert 25, 8057 Zürich, von 20 - 22 Uhr. Wir freuen uns auf neue, tanzbegeisterte Kolleginnen und Kollegen aus der Züribärner Familie.

Für Auskunft stehen zur Verfügung:

Ruth Müller, Tel . 044 764 06 97 / Heidi Ruch, Tel. 044 462 14 35

Allen Kolleginnen und Kollegen, insbesondere unserer Tanzleiterin Ruth Müller, danke ich für den grossen Einsatz im 2005. Wir haben 43 Proben und 5 Auftritte bewältigt und der Probenbesuch war super.

Die Altersheim-Besuche müssen wir aufs 2006 verschieben.

Nun wünsche ich allen frohes Tanzen im 2006 und freue mich auf neue Tanzgruppen-Mitglieder.

Heidi Ruch

Zibelemärit plus 2005

78 Helferinnen und Helfer stellten sich zur Verfügung. Alles lief bestens. Der Anlass war ein toller Erfolg. Einen riesigen Dank allen, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben !!!!!!

Erwin Steinmann und Heidi Ruch

Jahresbericht Ehrenmitglieder,

Veteraninnen- und Veteranen 2005

Ein reich befrachtetes Vereinsjahr neigt sich dem Ende entgegen. Zeit also, für einen kurzen Rückblick. Der Berner-Verein Zürich feierte sein 125- jähriges Jubiläum. Für viele Mitglieder war es ein anstrengendes Jahr, mit vielen Arbeiten und grossem Einsatz verbunden. An den verschiedenen Festivitäten waren der Vorstand und das OK-Komitee mit organisatorischen Aufgaben stark gefordert. Aber jetzt alles schön der Reihe nach.

Eröffnet wurde das Jubiläumsjahr am Bärzelistag im Restaurant Sternen in Albisrieden. Am 11. März folgte unsere 125. Generalversammlung, im Traktandum 4 Ernennungen und Auszeichnungen durften wir zwei neue Ehrenmitglieder beglückwünschen. Es waren zwei charmante Damen, Elisabeth Bärtschi und unsere Trachtentanzleiterin Ruth Müller. Beide Frauen sind schon viele Jahre sehr aktiv in unserem Verein, mit Leib und Seele und mit viel Herzblut dabei!! Ich gratuliere Euch nochmals ganz herzlich.

Mit 25 Jahren Mitgliedschaft wird man Veteranin oder Veteran, da hatten wir die Freude sieben Mitgliedern zu ernennen. Leider ist inzwischen ein neuer Veteran schon verstorben.

Am 16. April 2005 war der Tag der Ehrenmitglieder, Veteraninnen- und Veteranen. Im schön dekoriertem Saal vom Restaurant Schweighof versammelten sich die 48 angemeldeten Teilnehmer. Aber plötzlich waren es dann insgesamt 58 Anwesende. Nach einer kurzen Aufregung brachte das Service-Personal zusätzliche Tische und Stühle und so hatte schlussendlich jedes einen Platz gefunden. Einen ausführlichen Bericht dieser Tagung können sie im "Züribärner" Nr. 218 nachlesen. Unser Ehrenmitglied Heidi Ruch hat diesen Bericht sehr schön verfasst wofür ich ihm herzlich danken möchte!!

Zwei Höhepunkte waren der 11. und 12. Juni, das BVZ-Jubiläumsfest 125 Jahre Berner-Verein Zürich im festlich geschmückten Saal Im Dörfli z'Üdike. Einen tollen Tag durften wir alle erleben unter der Regie vom Ehrenmitglied Walter Bärtschi. Super gemacht herzliche Gratulation!! Der nächste Tag wurde eröffnet mit Kaffee und feiner Züpfe. VOB Ostschweizer Bernertreffen einen gemütlichen, kurzweiligen Tag mit wunderschönen Folklore, Gesang und Musik. Die Regie führte Veteran Ruedi Maurer auch ihm gebührt ein grosses Kompliment!! Nicht zu vergessen war, die sehr interessante Bilderschau - BVZ gestern und heute - zusammengestellt und präsentiert von unserem Ehrenmitglied Christian Schweizer.

Als nächster Höhepunkt war der 01. August gestaltet und organisiert durch unseren Ehrenpräsidenten René Stöckli. Bei wunderschönem Wetter und einer grossen Trachtenschar mit vielen Blumen nahmen wir am Umzug durch die Bahnhofstrasse teil. Als dank für die Teilnahme durften wir am BVZ-Stand, der durch unsere Trachtentanzgruppe bedient wurde, Oepfelchüechli mit einem Gutschein in Empfang nehmen. Unter dem Motto "es het so langs het"....

Zum Jubiläumsjahr durfte natürlich unser traditioneller Zibelemärit nicht fehlen, der in diesem Jahr "Plus" hiess, denn er war auf drei Tage ausgedehnt. Da waren unsere Mitglieder aufgerufen worden mitzuwirken, denn für einen solchen Grossanlass braucht es eine grosse Organisation damit alles in einem geordneten Rahmen abläuft. Eine sehr schwierige Auf-

gabe hatte unser Ehrenmitglied Heidi Ruch unter anderem mit Anfragen und Einteilen der Helferinnen und Helfer für diese drei Tage. Am Samstagvormittag war dann noch zusätzlich die Lindenbaum-Übergabe an die Stadtbevölkerung. Auch dieser Anlass forderte viele Vorbereitungsarbeiten welche bravourös von unserem Ehrenmitglied Erich Gerber durchgeführt wurden. Schlussendlich möchte ich dem Mann herzlich danken, der für die Gesamtleitung verantwortlich zeichnete, unserem Ehrenmitglied und OK-Präsident Bernhard Huser. Er hat ein Orden verdient. Sehr souverän und mit starken Nerven leitete er das gesamte Jubiläumsjahr, zusätzlich noch unsere letzte Veranstaltung, den traditionellen Bärner-Aabe.

Das ist nun mein letzter Jahresbericht, an der GV. 2006 wird ein neuer Obmann gewählt. Ich übte nun dieses Amt einige Jahre aus, Zeit also für eine Auswechslung. Für das grosse Vertrauen das ihr mir entgegenbrachtet, möchte ich euch ganz herzlich danken und hoffe, dass ihr das gleiche Vertrauen meinem Nachfolger schenkt.

Ich wünsche Euch ein erfolgreiches, harmonisches und gesundes 2006. Allen unseren gebrechlichen oder kranken Mitgliedern wünsche ich eine baldige Genesung, Hoffnung und Ausdauer in den schwierigen Tagen.

Euer Obmann: Erwin Steinmann



Auflösung Preisrätsel

In der Jubiläumsschrift und im Züribärner Oktober 2005 erschien das Preisrätsel, von welchem wir Ihnen heute die Lösung präsentieren.

Gewinnerin des 1. Preises – eine Hin- und Rückfahrt mit der Brienz-Rothornbahn für zwei Personen – ist Frau Katharina Humm, vom Bernerverein Bischofszell, wohnhaft in Waldkirch. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen viel Vergnügen.

Kleiderflickerei	G	s	С	h	n	u	r	р	f											
gereizt	u	I	у	d	i	g														
moosüberwachsen	٧	е	r	m	i	е	S	С	h	е	t									
Schwiegersohn	Т	0	С	h	t	е	r	m	а	а										
hinuntergiessen	а	b	е	s	С	h	W	ä	n	k	е									
hemmungslos	u	n	g	s	С	h	i	n	i	е	r	t								
Gekeife	С	h	ä	d	е	r	е	t	е						1					
Weinen	g	r	ä	n	n	е	OC	ler	р	I	ä	ä	r	е						
Aufhalten	٧	е	r	s	u	u	m	е												
Tunichtgut	Н	u	d	i	I	u	m	р												
mürrisch	r	u	m	р	е	ı	s	u	r	i	g									
Einkäufe machen	С	h	r	ä	m	е	r	е												
abküssen	٧	е	r	m	ü	n	t	s	С	h	е	I	е							
geschickt anstellen	а	а	g	а	t	t	i	g	е											
begreifen	е	r	ı	i	С	k	t		1											
herhalten	Z	u	е	С	h	е	h	а												
abbetteln	а	b	I	ä	s	С	h	е	I	е										
Dezember	С	h	r	i	s	С	h	t	m	0	n	е	t							
Flasche	G	u	t	t	е	r	е	00	ler	G	u	m	е	I	е					
kargen	g	n	ä	р	р	е	r	е	OC	ler	s	С	h	m	ü	r	Z	е	I	е
Hineinwerfen	d	r	у	р	ä	n	g	g	I	е										
Februar	Н	0	r	n	е	r														
Aussehen, Gestalt	G	а	t	t	i	g														
Kastanie	С	h	е	s	С	h	t	е	ı	е	oc	ler	C	h	е	g	е	ı	е	
Jauche	В	s	С	h	ü	t	t	i												

Lösung: "Nume nid gsprängt aber gäng hü"!

Einige Mitglieder waren der Meinung, dass die gewählten Worte nicht "echt berndeutsch" seien. Es war mir bewusst, dass hinsichtlich unseres vielfältigen Dialektes mit solchen Bemerkungen zu rechnen war. Deshalb entnahm ich sämtliche Wörter folgendem Buch: "Berndeutsches Wörterbuch" von Otto von Greyerz und Ruth Bietenhard, erschienen im Francke Verlag Bern!

Der Redaktor, René Wyttenbach

Mutationen

Eintritte

	<u>Adresse</u>	<u>Mitglied</u>	<u>eingeführt</u>
Rosemarie Berner	Sackzelg 10 8047 Zürich	Stamm	Wälti Wettswil
Magrit Hess	Bahnhofstr. 52 8620 Wetzikon	Stamm	selbst
Alain P. Röthlisberger	Stegstr. 7 8132 Egg	Stamm	A. Campiotti
Elfie Zubler	Hofstr. 119 8044 Zürich	Stamm	Susanna Andina

Wir heissen die Neumitglieder ganz herzlich willkommen und hoffen, dass sie viele schöne Stunden in der "Züribärner-Familie" verbringen können. Der Vorstand

Todesfälle

	<u>Adresse</u>	<u>Eintritt</u>	<u>verstorben</u>
Fritz Herren	Langgrütstr. 51/419 8047 Zürich	1980	06.10.2005
Emanuel Stucki	Gutstr. 212 8055 Zürich	1982	13.08.2005
Hans Winkler	Leimbacherstr. 25 8041 Zürcih	1968	05.08.2005

Adressänderungen

	alte Adresse:	neue Adresse:
Silvia Dürig	Husacherstr.33 8494 Bauma	Tösstalstr. 119 8623 Wetzikon
René Gfeller	Ferdinand Hodler-Str. 42 8049 Zürich	Feridnand Hodler-Str. 12 8049 Zürich

Redaktionsschluss

Ausgabe 221

21.März 2006

Wunschzettel

Wir laden alle tanzfreudigen BVZ-Mitglieder ganz herzlich zu Schnupperproben

ein

Wo? Turnhalle Schulhaus Allenmoos,

Schürbungert 25, 8057 Zürich (Oerlikon)

Wann? Montag, 20 - 21.45 Uhr

Wir freuen uns auf neue Kolleginnen und Kollegen.

Seid herzlich willkommen!

Ruth Müller - Tel. 044 764 06 97 Heidi Ruch - Tel. 044 462 14 35

NEKROLOG

Am 01. Juli 2005 verstarb unser langjähriges und treues Ehrenmitglied und Veteranin

Marie "Meyi" Schäfer-Rolli

im 93. Lebensjahr.

Die Verstorbene trat im Jahre 1955 unserem Verein bei. Meyi Schäfer hat unseren Verein während 50 Jahren Mitgliedschaft in vielen Belangen unterstützt und in verschiedenen Ämtern mitgewirkt. Im Jahre 1977 wurde Meyi Schäfer Veteranin und an der GV. 1984 wurde Sie ehrenvoll zum Ehrenmitglied unseres Vereins ernannt.

1965 aktivierte Meieli Schäfer die Trachtentanzgruppe. Ehemalige Tänzerinnen- und Tänzer sowie weitere BVZ-Mitglieder begannen im Januar in der Linde Dübendorf, mit den Tanzproben, unter Leitung von Uli Meier. Bestimmt erinnern sich die Ehemaligen an die Reise ans Oktoberfest nach München, zusammen mit der Stadtmusik.

Leider konnte Meieli aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr lange Mittanzen. Sie blieb der Trachtentanzgruppe aber herzlich verbunden und interessierte sich stets für die Aktivitäten.

Sie hat auch während vielen Jahren eine Frauengruppe aus ehemaligen Chormitgliedern und anderen aktiven Gruppen geleitet und so die äusserst wertvolle Kameradschaft unter unseren Mitgliedern gepflegt.

Die letzten Jahre ihres erfüllten Lebens verbrachte sie im Alters- und Pflegeheim Weihermatt in Urdorf, wo sie friedlich einschlafen durfte.

Leider verliert unser Verein wiederum ein verdientes und treues Ehrenmitglied. Wir werden unsere Verstorbene in dankbarer und lieber Erinnerung behalten.

Der Ehrenpräsident des Berner-Vereins Zürich René Stöckli

Veranstaltungskalender 2006 Schützengesellschaft

(Auszug aus dem Gesamt-Jahresprogramm) Sa 11. März Allgem. Instruktion der neuen Schiessanlage 300m Fr 17. März Generalversammlung, Schützenstube Höngg Sa 29. April Tagung Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen im Rest. Schweighof Sa 6. Mai Veteranen Jahresschiessen im Reppischtal 19. Mai Fr Eidg. Feldschiessen 20. Mai Sa Eidg. Feldschiessen So 21. Mai Eida. Feldschiessen Waldhüttenfest für die ganze BVZ-Familie So 25. Juni Di 1. August Festumzug Bahnhofstrasse Folklorenachmittag in der Stadthausanlage Sa 23. September Hönggermeisterschaft ½-Final und Final 30. September Schützenfest Berner Mittelland Sa Sa 21. Oktober Endschiessen Pistole und 300 m Sa 21. Oktober Treberwurstschmaus nach spez. Programm Brätzele für Zibelemärit 31. Oktober Di Fr/Sa 10./11. November Zibelemärit auf dem Paradeplatz Sa 18. November Absenden 25. November Bärner-Aabe und Unterhaltungsnachmittag Sa im Hotel Spirgarten Sa/So 9./10. Dezember Quartier-Lottomatch BVZ im Rest.Schweighof



Beratungs AG Ihr neutraler Partner für Versicherungen + Investitionen

Vorsorgeplanung Schadenabwicklung

Ruhestandsplanung Versicherungsberatung

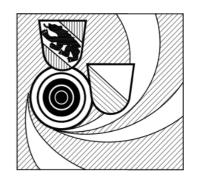
Versicherungsanalysen Vergleichsofferten

René Wyttenbach, Mitglied des BVZ

6302 Zug Baarerstrasse 137 Postfach 2451 Telefon 041 211 10 51 Fax 041 211 10 54

Jahresbericht 2005

Schützengesellschaft des Berner - Vereins Zürich www.sgbvz.ch



An die Generalversammlung vom 17. März 2006, im Restaurant zur Schützenstube, Hönggerberg

Sehr geschätzte Ehren- und Freimitglieder, liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden

Auch dieses Jahr brachten uns erfolgreiche Schiessanlässe, wie zum Beispiel das Eidg. Schützenfest in Frauenfeld, welches unseren Schützen 31 Kranzresultate brachte. Hier gehört ein spezieller Dank an Jeannot Wälti für die organisatorischen Belange. Es ist immer schwierig, dass alle 300m Schützen mit den Pistolenkameraden gleichen Tags schiessen können. Fürs 2006 bin ich zuversichtlich dass es ihm gelingt, denn die Vorbereitungen sind bereits jetzt schon angelaufen. Viel Glück Jeanot.

Mit Stolz für solche Leistungen gratuliere ich unseren Kameraden und danke mit grosser Anerkennung.

François Moll, als Pistolen-Schützenmeister, hat den Einstand bravourös bestanden denn Peter Mohr war das ganze Jahr für seine beruflichen Diplomarbeiten abwesend. Besten dank François.

An der Höngger-Meisterschaft haben 12 Kameraden teilgenommen. Erfreulich ist, dass fünf Kameraden in den Halbfinal weiter gekommen sind.

Bei vier Vorstands-Sitzungen wurden in sachlich geführten Gesprächen das Gesellschaftliche diskutiert, entschieden und in die Tat umgesetzt. Dank der aufrichtigen und effizienten Mitarbeit aller Vorstands-Mitglieder konnte ein attraktives Schiessprogramm erstellt werden. Gute Ideen der Schützenkameraden helfen uns mit diversen Vorschlägen, die wir gerne mitberücksichtigten.

Nicht vergessen möchte ich unseren Gönnerinnen und Gönnern, Spenderinnen und Spendern zu danken, die uns viel Freude bereiteten. Nur dank Ihrer Unterstützung können wir unser Budget einigermassen im Gleichgewicht halten. Hier sieht man wie verbunden auch die Kameradschaft mit unserer Schützengesellschaft ist. Herzlichen Dank!

Das erfreuliche Jahr mit den positiven Entwicklungen wird überschattet. Willi Stucki ist mit 91 Jahren verstorben, was alle Mitglieder unserer Schützengesellschaft in Trauer versetzt.

Willi, Du hast uns viel Freude bereitet. Dein Geist, Deine Treue und Deine Freundschaft werden wir nie vergessen.

Euer Präsident:René W. Gfeller

Zürich, 31. Dezember 2005

Mitglieder

werben



Mitglieder

Vorname	rname						Telefon									
Name																
Strasse							•						Nr			
Postleitzahl	W	ohno	rt						_	•		_			<u> </u>	
Geburtsdatum:				onemon	Hei	mator	t:	***************************************		***************************************				nearrossessessesses		100000000000000000000000000000000000000
Beruf:					Fm	pfohle	n d	urch	•							



Die schönsten Bernertrachten kommen aus dem

Trachtenatelier Vreni Reist im Emmental

Vreni Reist, Trachten und Zubehör 3457 Wasen im Emmental, Tel. 034 437 12 00

P. P. 8048 Zürich 48

René Bron Spirgartenstr. 13 8048 Zürich



Exclusive Sportbekleidung für 'Züribärner'.

Für den Abend und Gesellschaft finden Sie bei uns alles!

Ein leistungsfähiges Atelier wartet auf Sie!





Herrenmode Excelsior, Löwenstr. 56, 8001 Zürich Telefon 044/ 211 42 93